

Ein Dorf entwickelt sich

Sitzung des Gemeinderates / Zahlreiche Anregungen der Bürger

Rückblick und Ausblick

Wittingen – Die Mitglieder des Fördervereins Ernst-Siemer-Bad treffen sich am Mittwoch, 16. Oktober, um 19 Uhr zur diesjährigen Saisonabschluss-Sitzung im Hotel Nöhre.

Dabei soll die vergangene Saison reflektiert werden. Außerdem geht es darum, Aktivitäten für das Jahr 2020 zu planen.

Der Vorstand des Fördervereins hofft auf eine rege Beteiligung.

Einsatzfahrzeuge und Haushalt

Wittingen – Der Feuerschutzausschuss der Stadt Wittingen kommt am Montag, 14. Oktober, um 18.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses Wittingen zusammen. Die Sitzung ist öffentlich.

Die Ausschussmitglieder beraten unter anderem über die Beschaffung eines TLF 4000 für die Ortsfeuerwehr Wittingen, den Antrag der Ortsfeuerwehr Radenbeck auf Ersatzbeschaffung des TLF 8/18 W und zudem über den Haushalt 2020.

Abangeln in Wittingen

Wittingen – Der Wittinger Verein für Fischerei und Gewässerschutz trifft sich zum Abangeln am Sonntag, 13. Oktober, am Schönungs- teich.



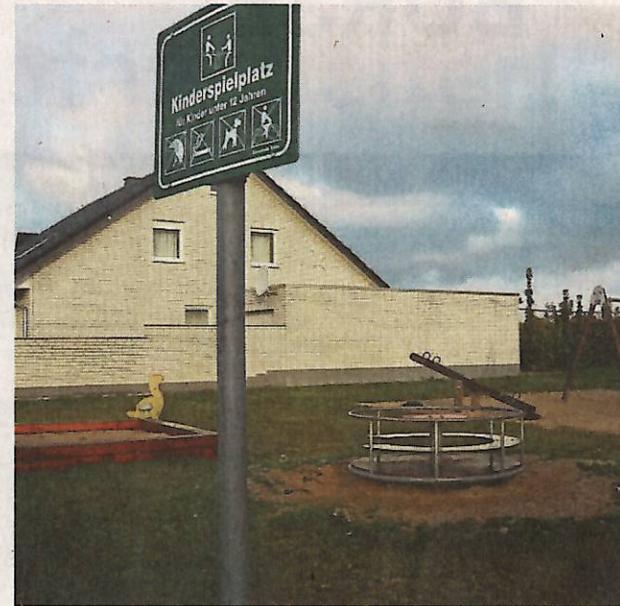
Nur einstimmige Beschlüsse fasste der Gemeinderat Tüla unter der Leitung von Martin Zenk (hinten).

Tüla – Das große Interesse am Dorfentwicklungsprogramm unterstrich Bürgermeister Martin Zenk (SPD) kürzlich in einer Sitzung des Gemeinderates in der Gaststätte Glupe: An vielen Terminen und Begehungen in Tüla und Voitze hätten sich jeweils bis zu 40 Bürger beteiligt, die für die unterschiedlichen Themenbereiche etliche Anregungen gaben. Jetzt liegt eine Broschüre vor, die von den Teilnehmern gestaltet wurde. Zenk: „Obwohl einige Ideen nur mit den Fördermitteln für die Dorfgemeinschaft verwirklicht werden können, werden andere mit Haushaltsmitteln oder aus anderen

Töpfen umgesetzt.“

Die aktuellen Entwürfe zu den Baugebieten „Schwerinsfeld III“ und „Im Hög Ergänzung“ können weiter verfolgt werden. Das empfahl das Gremium einstimmig – wie überhaupt alle Empfehlungen und Beschlüsse ohne Gegenstimmen gefasst wurden. Veronika Klopp (CDU) regte zudem an, in den Bauvorschriften festzulegen, dass die Vorgärten nicht geschottert werden dürfen.

Resultat einer Ortsbegehung in der Schulstraße war, in der Halteverbotszone dort auf beiden Seiten Zickzacklinien aufzubringen. Häufig blockierten „Elterntaxis“ die



Der Spielplatz am Fasanenweg soll großzügig und kindgerecht ausgestattet werden.

FOTOS: MICHALZIK

Zufahrt zur Schule, sodass die Kinder nicht gefahrlos das Gelände erreichen können.

Als Ergebnis einer Arbeitsgruppe innerhalb der Gemeindeentwicklung präsentierte Zenk die Pläne für eine Umgestaltung des Spielplatzes am Fasanenweg: In einer großen Sandfläche, umsäumt von Kopfweiden zum Sicht- und Lärmschutz, sollen Rutsche, Klettergerüst und etliches mehr Platz finden. Dem Auftrag für knapp 21 600 Euro wurde einstimmig zugestimmt. In seinem Bericht teilte Martin Zenk unter anderem mit, dass mit dem Umbau der Bushaltestelle an der Kirche zum barrierefreien

Einstieg der Dorfkern erneuert werden soll. Die vorgeschriebenen Kasseler Borde verbreiterten den Bürgersteig, und die Buchten fielen fort, sodass weitere Maßnahmen möglich werden. Zum Wohnen im Alter in der Gemeinde sei ein Flyer erstellt worden, mit dem Vorschläge eingereicht werden können. Die Kreuzung am Schützenplatz habe sich zu einem Unfallschwerpunkt entwickelt. Eine Lösung des Problems sei aber nur im Rahmen des Förderprogramms Dorferneuerung möglich. Anträge zum Breitbandausbau können noch bis Dienstag, 5. November, gestellt werden. mi

Ehrliche Finderin gibt Geldbörse ab

Meinersen – Eine 53 Jahre alte Frau aus Ohof fand am Dienstagnachmittag, 8. Oktober, gegen 16.45 Uhr in der Nähe des Bahnhofs Meinersen-Ohof ein rosafarbenes Kinderportemonnaie mit der Aufschrift „Wendy“ und lieferte es gleich anschließend beim Polizeikommissariat in Meinersen ab. In der Geldbörse befand sich eine geringe Summe Bargeld sowie mehrere Zettel mit unterschiedlichen Inhalten. Der rechtmäßige Eigentümer wird nun gebeten, sich bei der Polizei in Meinersen, Tel. (05372) 978 50, zu melden.

Einbruch in Raiffeisen-Tankstelle

Brome – Mindestens drei bislang unbekannte Täter brachen in der Nacht zum Mittwoch, 9. Oktober, die Glasschiebetür zum Shop der Raiffeisen-Tankstelle in Brome gewaltsam auf. Dort entwendeten sie anschließend im Kassenbereich offenbar zielgerichtet eine bislang noch unbekannte Menge an Tabakwaren. Dann entfernten sie sich nach Zeugenangaben in einem VW Golf GTI in Richtung der Kreuzung B 248 / B 244. Eine sofort eingeleitete Fahndung, an der sich mehrere Streifenwagen aus dem Landkreis Gifhorn beteiligten, verlief erfolglos.

Der Einbruch ereignete sich gegen 3 Uhr. Um sach-